18.06.2026

Starkregenbetrachtung „Hohberg-Diersburg – Baugebiet Mühlberg“

Im Rahmen der Bearbeitung wurden der Ist-Zustand im Geltungsbereich des Baugebiets Mühlberg sowie die angrenzenden Hangflächen, deren Abfluss in den Geltungsbereich erfolgt, betrachtet. Die Leistungen umfassten:

- Beschaffung und Sichtung der Datengrundlagen (DGM, Gebäude, Landnutzungen, OAK)
- Datenaufbereitung der Gebäude- und Landnutzungsdaten
- Einbau der Gebäude in das DGM
- Modellaufbau inkl. Setzen von Kontrollquerschnitten
- Simulation der Szenarien selten, außergewöhnlich und extrem
- Auswertung der Ergebnisse und Erstellung der PDF-Karten

Die Berechnungsergebnisse haben wir für die drei Starkregenszenarien in PDF-Karten zusammengestellt. Anbei eine kurze Beschreibung der drei Szenarien zur besseren Einordnung:

- **Seltenes Ereignis (SEL):**
  Ein aus vergangenen Regenereignissen statistisch abgeleitetes Regenereignis von 1 Stunde Dauer mit einer Jährlichkeit von 30 Jahren.
- **Außergewöhnliches Ereignis (AUS):**
  Ein aus vergangenen Regenereignissen statistisch abgeleitetes Regenereignis von 1 Stunde Dauer mit einer Jährlichkeit von 100 Jahren.
- **Extremes Ereignis (EXT):**
  Bei diesem Szenario wird von einer Niederschlagshöhe von 127,5 mm innerhalb 1 Stunde ausgegangen. Dies orientiert sich an den größten in Baden-Württemberg beobachteten Niederschlagsereignissen.



Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de | RIPS-Daten © LUBW, www.lubw.baden-wuerttemberg.de

Legende

Max.Überflutungstiefen [cm]

Seltenes Abflussereignis

- 5 - 10
- 10 - 50
- 50 - 100
- > 100

Max. Fließgeschwindigkeiten [m/s]

- > 0,2 - 0,5
- > 0,5 - 2,0
- > 2,0

- Untersuchungsgebiet
- Geltungsbereich Baugebiet Mühlberg
- Gebäude
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücksgrenzen

Hinweise:
1.) Die Szenarien der drei Abflussereignisse können wie folgt eingeordnet werden, wobei ein extremes Abflussereignis durch ein extremes Niederschlagsereignis (128 mm in 1 Stunde) generiert wird: selten < außergewöhnlich < extrem
2.) Verwendete Geländehöhen entstammen der Laserscanbefliegung (aufgenommen 2018/2019)

0 25 50 100 Meter

AUFTRAGGEBER

SR-Betrachtung Hohberg-Diersburg
Baugebiet Mühlberg

Übersicht
Fließgeschwindigkeit und Überflutungstiefe
Seltenes Abflussereignis, verschlämmt

PLANINHALT

	DATUM	NAME		
BEARBEITET	16.06.2026	MaM	1:800	<>
GEPRÜFT	18.06.2026	JaA	MAßSTAB	PROJEKTSTAND

Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH Baden-Baden
■ Baden-Baden ■ Stuttgart ■ Haslach ■ Karlsruhe ■ Brühl
Im Rollfeld 19
76532 Baden-Baden
www.lindschulte.de
Tel: 07221 / 40534-00
baden-baden@lindschulte.de

AUFTRAGNEHMER

PROJEKTNR	102111		A.1.1
LAGESYSTEM	ETRS89_UTM_32N		ANLAGE
HÖHENSYSTEM	DHHN2016 [m+NHN]		

WALD + CORBE Consulting GmbH DIN A1

Dokumentpfad: M:\Starkregen_Hohberg_Diersburg_NBG\GO1_GIS_Projekte\GIS_Ergebniskarten\2026_06_16_Uebersicht_FG_UT_Hohberg_Diersburg_NBG_A1.mxd



Legende

Max.Überflutungstiefen [cm]

Seltenes Abflussereignis

- 5 - 10
- 10 - 50
- 50 - 100
- > 100

Max. Fließgeschwindigkeiten [m/s]

- > 0,2 - 0,5
- > 0,5 - 2,0
- > 2,0

- Untersuchungsgebiet
- Geltungsbereich Baugebiet Mühlberg
- Gebäude
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücksgrenzen

Hinweise:
1.) Die Szenarien der drei Abflussereignisse können wie folgt eingeordnet werden, wobei ein extremes Abflussereignis durch ein extremes Niederschlagsereignis (128 mm in 1 Stunde) generiert wird: selten < außergewöhnlich < extrem
2.) Verwendete Geländehöhen entstammen der Laserscanbefliegung (aufgenommen 2018/2019)

0 7,5 15 30 Meter

Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de | RIPS-Daten © LUBW, www.lubw.baden-wuerttemberg.de

AUFTRAGGEBER

SR-Betrachtung Hohberg-Diersburg
Baugebiet Mühlberg

Detail
Fließgeschwindigkeit und Überflutungstiefe
Seltenes Abflussereignis, verschlämmt

PLANINHALT

	DATUM	NAME		
BEARBEITET	16.06.2026	MaM	MAßSTAB 1:200	PROJEKTSTAND <>
GEPRÜFT	18.06.2026	JaA		

Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH Baden-Baden
■ Baden-Baden ■ Stuttgart ■ Haslach ■ Karlsruhe ■ Brühl
Im Rollfeld 19
76532 Baden-Baden
Tel: 07221 / 40534-00
baden-baden@lindschulte.de
www.lindschulte.de

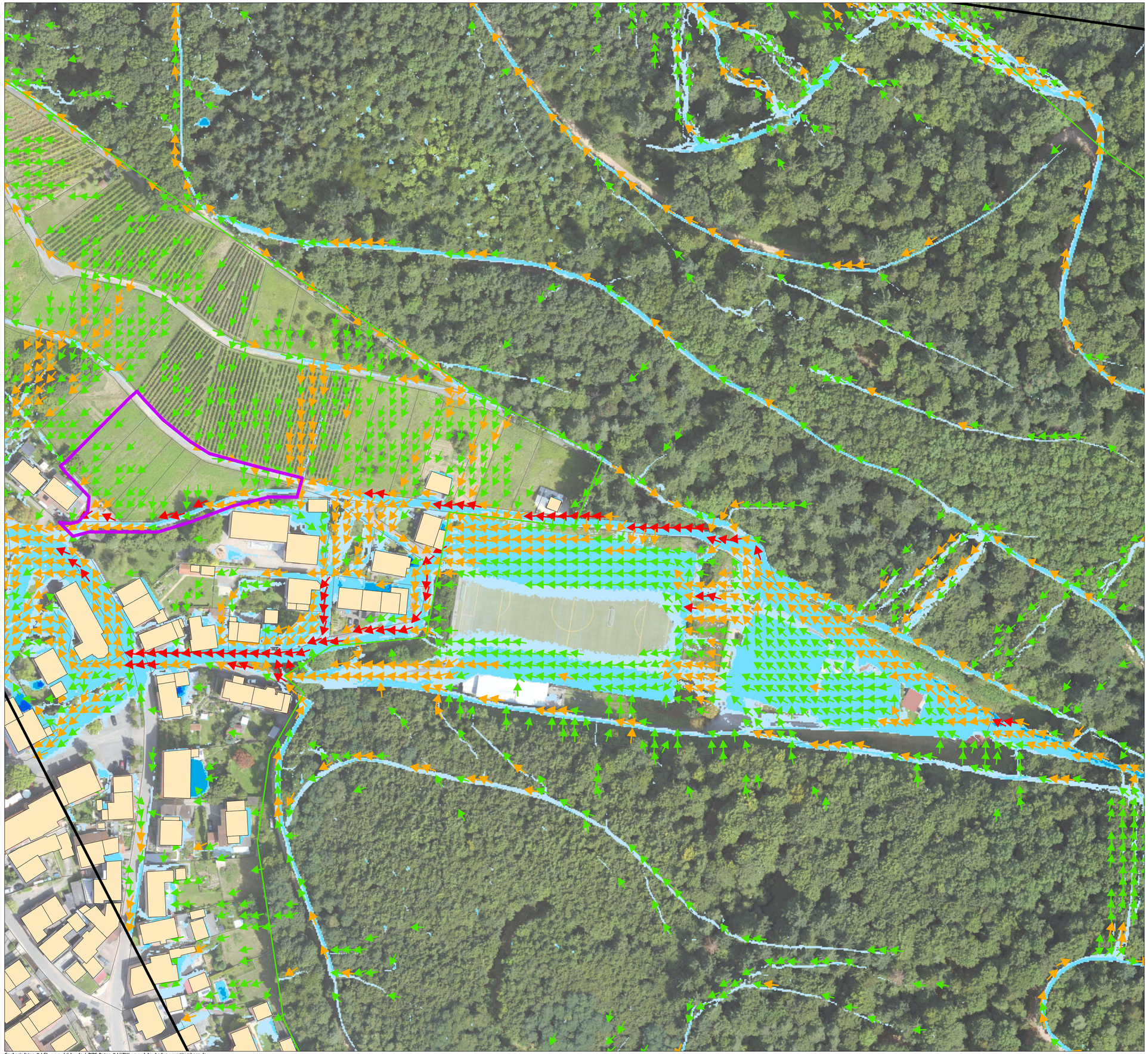
AUFTRAGNEHMER

PROJEKTNR	102111
LAGESYSTEM	ETRS89_UTM_32N
HÖHENSYSTEM	DHHN2016 [m+NHN]

ANLAGE A.2.1

WALD + CORBE Consulting GmbH DIN A1

Dokumentpfad: M:\Starkregen_Hohberg_Diersburg_NBG\GO1_GIS_Projekte\GIS_Ergebniskarten\2026_06_16_Detail_FG_UT_Hohberg_Diersburg_NBG_A1.mxd



Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de | RIPS-Daten © LUBW, www.lubw.baden-wuerttemberg.de

Legende

Max.Überflutungstiefen [cm]

Extremes Abflussereignis

- 5 - 10
- 10 - 50
- 50 - 100
- > 100

Max. Fließgeschwindigkeiten [m/s]

- > 0,2 - 0,5
- > 0,5 - 2,0
- > 2,0

- Untersuchungsgebiet
- Geltungsbereich Baugebiet Mühlberg
- Gebäude
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücksgrenzen

Hinweise:
1.) Die Szenarien der drei Abflussereignisse können wie folgt eingeordnet werden, wobei ein extremes Abflussereignis durch ein extremes Niederschlagsereignis (128 mm in 1 Stunde) generiert wird: selten < außergewöhnlich < extrem
2.) Verwendete Geländehöhen entstammen der Laserscanbefliegung (aufgenommen 2018/2019)

0 25 50 100 Meter

AUFTRAGGEBER

SR-Betrachtung Hohberg-Diersburg
Baugebiet Mühlberg

Übersicht
Fließgeschwindigkeit und Überflutungstiefe
Extremes Abflussereignis, verschlämmt

PLANINHALT

	DATUM	NAME		
BEARBEITET	16.06.2026	MaM	MAßSTAB 1:800	PROJEKTSTAND <>
GEPRÜFT	18.06.2026	JaA		

Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH Baden-Baden

■ Baden-Baden ■ Stuttgart ■ Haslach ■ Karlsruhe ■ Brühl

Im Rollfeld 19
76532 Baden-Baden
www.lindschulte.de

Tel: 07221 / 40534-00
baden-baden@lindschulte.de

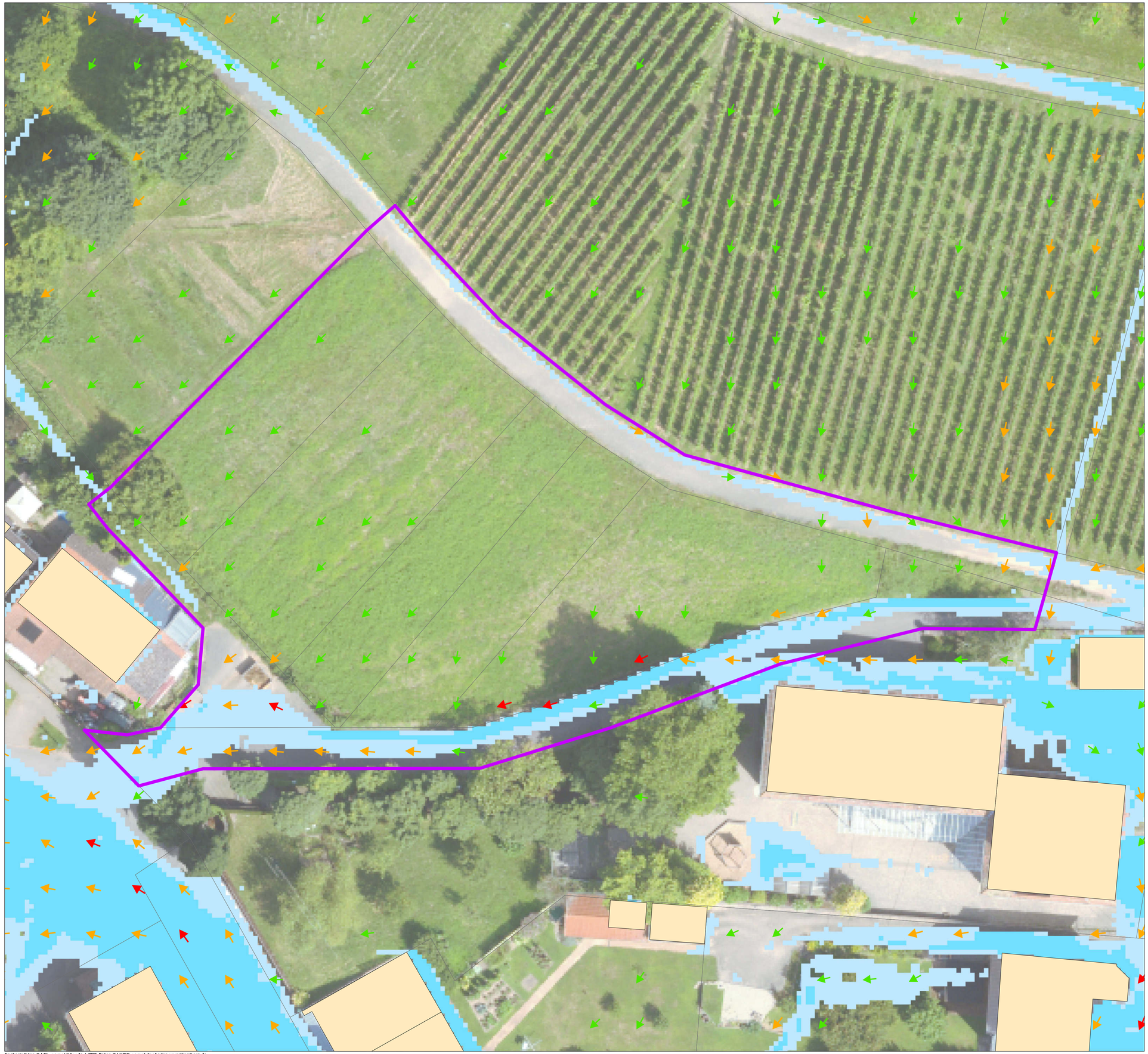
AUFTRAGNEHMER

PROJEKTNR	102111
LAGESYSTEM	ETRS89_UTM_32N
HÖHENSYSTEM	DHHN2016 [m+NHN]

ANLAGE A.1.3

WALD + CORBE Consulting GmbH DIN A1

Dokumentpfad: M:\Starkregen_Hohberg_Diersburg_NBG\GO1_GIS_Projekte\GIS_Ergebniskarten\2026_06_16_Uebersicht_FG_UT_Hohberg_Diersburg_NBG_A1.mxd



Legende

Max.Überflutungstiefen [cm]

Extremes Abflussereignis

- 5 - 10
- 10 - 50
- 50 - 100
- > 100

Max. Fließgeschwindigkeiten [m/s]

- > 0,2 - 0,5
- > 0,5 - 2,0
- > 2,0

- Untersuchungsgebiet
- Geltungsbereich Baugebiet Mühlberg
- Gebäude
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücksgrenzen

Hinweise:
1.) Die Szenarien der drei Abflussereignisse können wie folgt eingeordnet werden, wobei ein extremes Abflussereignis durch ein extremes Niederschlagsereignis (128 mm in 1 Stunde) generiert wird: selten < außergewöhnlich < extrem
2.) Verwendete Geländehöhen entstammen der Laserscanbefliegung (aufgenommen 2018/2019)

0 7,5 15 30 Meter

Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de | RIPS-Daten © LUBW, www.lubw.baden-wuerttemberg.de

AUFTRAGGEBER

SR-Betrachtung Hohberg-Diersburg
Baugebiet Mühlberg

Detail

Fließgeschwindigkeit und Überflutungstiefe
Extremes Abflussereignis, verschlämmt

PLANINHALT

	DATUM	NAME		
BEARBEITET	16.06.2026	MaM	1:200	<>
GEPRÜFT	18.06.2026	JaA	MAßSTAB	PROJEKTSTAND

Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH Baden-Baden
■ Baden-Baden ■ Stuttgart ■ Haslach ■ Karlsruhe ■ Brühl
Im Rollfeld 19
76532 Baden-Baden
Tel: 07221 / 40534-00
baden-baden@lindschulte.de
www.lindschulte.de

AUFTRAGNEHMER

PROJEKTNR	102111
LAGESYSTEM	ETRS89_UTM_32N
HÖHENSYSTEM	DHHN2016 [m+NHN]

ANLAGE A.2.3

WALD + CORBE Consulting GmbH DIN A1

Dokumentpfad: M:\Starkregen_Hohberg_Diersburg_NBG\GD1_GIS_Projekte\GIS_Ergebniskarten\2026_06_16_Detail_FG_UT_Hohberg_Diersburg_NBG_A1.mxd



Legende

Max.Überflutungstiefen [cm]

Außergewöhnliches Abflussereignis

- 5 - 10
- 10 - 50
- 50 - 100
- > 100

Max. Fließgeschwindigkeiten [m/s]

- > 0,2 - 0,5
- > 0,5 - 2,0
- > 2,0

- Untersuchungsgebiet
- Geltungsbereich Baugebiet Mühlberg
- Gebäude
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücksgrenzen

Hinweise:
1.) Die Szenarien der drei Abflussereignisse können wie folgt eingeordnet werden, wobei ein extremes Abflussereignis durch ein extremes Niederschlagsereignis (128 mm in 1 Stunde) generiert wird: selten < außergewöhnlich < extrem
2.) Verwendete Geländehöhen entstammen der Laserscanbefliegung (aufgenommen 2018/2019)

0 25 50 100 Meter

AUFTRAGGEBER

SR-Betrachtung Hohberg-Diersburg
Baugebiet Mühlberg

Übersicht
Fließgeschwindigkeit und Überflutungstiefe
Außergewöhnliches Abflussereignis, verschlämmt

PLANINHALT

	DATUM	NAME		
BEARBEITET	16.06.2026	MaM	1:800	<>
GEPRÜFT	18.06.2026	JaA	MAßSTAB	PROJEKTSTAND

Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH Baden-Baden

■ Baden-Baden ■ Stuttgart ■ Haslach ■ Karlsruhe ■ Brühl

Im Rollfeld 19
76532 Baden-Baden

Tel: 07221 / 40534-00
baden-baden@lindschulte.de

www.lindschulte.de

AUFTRAGNEHMER

PROJEKTNR	102111
LAGESYSTEM	ETRS89_UTM_32N
HÖHENSYSTEM	DHHN2016 [m+NHN]

ANLAGE A.1.2

Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de | RIPS-Daten © LUBW, www.lubw.baden-wuerttemberg.de



Legende

Max.Überflutungstiefen [cm]

Außergewöhnliches Abflussereignis

- 5 - 10
- 10 - 50
- 50 - 100
- > 100

Max. Fließgeschwindigkeiten [m/s]

- > 0,2 - 0,5
- > 0,5 - 2,0
- > 2,0

- Untersuchungsgebiet
- Geltungsbereich Baugebiet Mühlberg
- Gebäude
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücksgrenzen

Hinweise:
1.) Die Szenarien der drei Abflussereignisse können wie folgt eingeordnet werden, wobei ein extremes Abflussereignis durch ein extremes Niederschlagsereignis (128 mm in 1 Stunde) generiert wird: selten < außergewöhnlich < extrem
2.) Verwendete Geländehöhen entstammen der Laserscanbefliegung (aufgenommen 2018/2019)

0 — 7,5 — 15 — 30 Meter

AUFTRAGGEBER

SR-Betrachtung Hohberg-Diersburg
Baugebiet Mühlberg

Detail

Fließgeschwindigkeit und Überflutungstiefe
Außergewöhnliches Abflussereignis, verschlämmt

PLANINHALT

	DATUM	NAME		
BEARBEITET	16.06.2026	MaM	1:200	<>
GEPRÜFT	18.06.2026	JaA	MAßSTAB	PROJEKTSTAND

Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH Baden-Baden

■ Baden-Baden ■ Stuttgart ■ Haslach ■ Karlsruhe ■ Brühl

Im Rollfeld 19
76532 Baden-Baden

Tel: 07221 / 40534-00
baden-baden@lindschulte.de

www.lindschulte.de

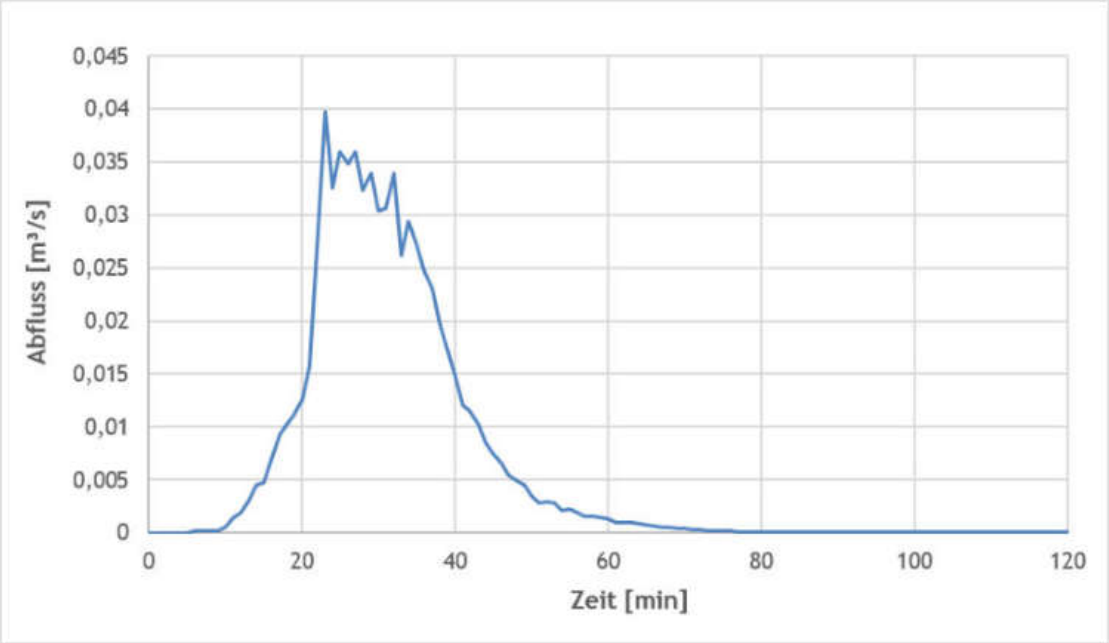
AUFTRAGNEHMER

PROJEKTNR	102111		A.2.2
LAGESYSTEM	ETRS89_UTM_32N		ANLAGE
HÖHENSYSTEM	DHHN2016 [m+NHN]		

Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de | RIPS-Daten © LUBW, www.lubw.baden-wuerttemberg.de

Aus den Berechnungsergebnissen ergeben sich für den Geltungsbereich folgende wesentliche Erkenntnisse:

1. In den Szenarien **„selten“** und **„außergewöhnlich“** zeigen sich innerhalb des Geltungsbereichs kaum Überflutungsflächen mit Überflutungstiefen größer 5 cm.
2. Kleinräumige Überflutungsflächen treten in den Szenarien **„selten“** und **„außergewöhnlich“** im Bereich der **Sportplatzstraße** am südlichen Rand des Geltungsbereichs auf.
3. Im Szenario **„extrem“** zeigen sich ausgeprägtere Überflutungsflächen auf der **Sportplatzstraße**. Zusätzlich treten kleinere Überflutungsflächen auf dem Feldweg am nördlichen Rand des Geltungsbereichs auf.
4. Am nördlichen Rand des Geltungsbereichs wurde ergänzend für das „außergewöhnliche“ Ereignis eine Abflussganglinie ausgewertet. Diese stellt den Oberflächenabfluss aus den nördlich angrenzenden Hangflächen in den Geltungsbereich dar. Die Abflusssumme über die Simulationszeit von 2 Stunden beträgt dabei ca. 44 m³. Im Folgenden ist die Abflussganglinie dargestellt:



Hinweis: Verschlechterungen der Starkregensituation für Unterlieger durch Neubaugebiete infolge zusätzlicher Versiegelung und Bebauung sind grundsätzlich möglich. Auf Grundlage der nun vorliegenden Berechnung des Ist-Zustands ist dies nicht bewertbar.

i. A. Marc Matthias
Projektingenieur

Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH Baden-Baden | Wasserwirtschaft
Im Rollfeld 19 | 76532 Baden-Baden
Telefon +49 7221 40534-132 Fax +49 7221 40534-777
marc.matthias@lindschulte.de | www.lindschulte.de
Sitz der Gesellschaft: Baden-Baden
Registergericht Mannheim, HRB 211092, USt.-IDNr. DE244600597
Geschäftsführer Peter Kirsamer, Jörg Koch, Dr. Gregor Kühn